

ACHTUNG, SPRITZWASSER!

Die
NEUE SZENE
verlost 10 x 2
frei wählbare
Tagespässe zur
Wildwasser Sprint
Weltmeister-
schaft

ICF Wildwasser Sprint Weltmeisterschaft in Augsburg von 11. bis 13. Juni am Eiskanal

Von 11. bis 13. Juni kann Augsburg wieder mit einem internationalen sportlichen Highlight punkten. Auf der „Mutter aller künstlichen Wildwasserstrecken“ am Eiskanal werden die weltweit besten Athleten in Canadier und Kajak um Weltmeistertitel in der Disziplin „Sprint Wildwasser“ kämpfen.

Die drei Tage dauernde Veranstaltung wird auf einer gut übersichtlichen Strecke von 600 Metern durchgeführt. So gilt es hier, keine Tore zu umfahren, sondern zielstrebig die beste Route im Kampf mit den Elementen zu finden und schnellstmöglich das Ziel zu erreichen. Vorbei an 35 Betonhöckern mit einer Wassergeschwindigkeit von drei bis sechs Metern pro Sekunde und einem Höhenunterschied von 4,1 Metern werden die Wildwasserkanuten auf der technisch sehr anspruchsvollen Strecke um die besten Platzierungen kämpfen. Die über Wehre zu regulierende Wassermenge gewährleistet gleiche Bedingungen für alle Teilnehmer und faire Wettkämpfe. Somit können sich die Zuschauer auf actiongeladene Duelle freuen.

Angetreten wird in Canadiern (in denen man knieend und mit einem Stechpaddel fährt) sowie im Kajak. Am Pfingstmontag finden nach den Finalläufen von Samstag und Sonntag die

Mannschaftsrennen statt. Hier versuchen jeweils drei Sportler einer Nation, gemeinsam möglichst schnell das Ziel zu erreichen, mit einigen „Stunts“ darf hier gerechnet werden.

Mit zwei Athleten aus dem Verein Kanu Schwaben Augsburg im Deutschlandkader stehen die Chancen gut, auch lokale Helden zu bejubeln. So konnten unlängst **Normen Weber** (Bild oben) und **Sabine Fißer** (Bild links) bei der Wildwasser-Europameisterschaft im serbischen Kraljevo Mitte Mai dazu beitragen, dass es für das deutsche Team die bislang erfolgreichste EM mit 15 Medaillen war. Die Kanu-Schwaben-Sportler konnten am Abschlusstag nochmals Medaillen in Gold, Silber und Bronze in ihren Teams gewinnen.

Cheftrainer Gregor Simon meinte zum Abschluss: „Dieses hervorragende Ergebnis spiegelt die sehr engagierte Arbeit und gute Stimmung in der Mannschaft wieder. Ich bin guten Mutes, dass sich diese Welle auch bei der kommenden WM in Augsburg fortsetzt.“

Somit sind die Weichen im Augsburger Kanustadion mit einem Fassungsvermögen von 20.000 Zuschauern ganz auf Sieg gestellt und die Vorfreude auf die Großveranstaltung am Eiskanal steht dem Organisationsteam ins Ge-

sicht geschrieben. „Wir hoffen, dass sich wieder tausende Zuschauer und Fans einfinden und wünschen allen Teilnehmern unvergessliche, erfolgreiche und spannende Tage im Augsburger Wildwasserstadion“, so Horst Woppowa, Präsident des Organisationskomitees.

Eintrittskarten sind an den Tageskassen erhältlich: Erwachsene 8, ermäßigt 4 Euro.

